

## MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 28. Mai 2019

### **«zackstark – rauchfrei durch die Lehre»: Start des Präventionsprojekts in Zürcher Lehrbetrieben**

**Cool sein ohne Zigi: Am 31. Mai ist internationaler Welttag ohne Tabak. Am gleichen Tag startet im Kanton Zürich das Präventionsprojekt «zackstark – rauchfrei durch die Lehre». Es motiviert Lernende, während der gesamten Lehrzeit rauchfrei zu bleiben. Dies schützt und stärkt die Gesundheit der Jugendlichen und erspart ihnen hohe Ausgaben. Gleichzeitig profitieren die teilnehmenden Betriebe.**

Das Projekt «zackstark» leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit und Eigenverantwortung von Lernenden in Unternehmen. Die teilnehmenden Lernenden unterzeichnen eine Vereinbarung mit ihrem Lehrbetrieb. Darin verpflichten sie sich, während der gesamten Lehre rauchfrei zu sein – bei der Arbeit und in der Freizeit. Die Betriebe werden von der Zürcher Fachstelle zur Prävention des Suchtmittelmissbrauchs (ZFPS) begleitet und unterstützt. Bei Erfolg erhalten die Lernenden eine Belohnung von mindestens 100 Franken oder zwei zusätzlichen Ferientagen pro Jahr vom Lehrbetrieb. In der Projektjahr-Halbzeit vergibt die ZFPS zusätzlich Kinogutscheine für die teilnehmenden Lernenden. «Diese Belohnung ist wichtig als Anreiz und als Zeichen der Wertschätzung», sagt Stephanie Unternährer, Projektleiterin von «zackstark» bei der ZFPS.

#### **Grosser Nutzen für Lehrbetriebe**

Die Investition zahlt sich für den Betrieb und die Gesellschaft mehrfach aus: Laut dem Bundesamt für Gesundheit spart jeder in die Tabakprävention investierte Franken 41 Franken an Folgekosten ein. Die Lehrbetriebe etablieren mit dem Projekt «zackstark» eine Nichtraucherkultur, was längerfristig ihre Produktivität steigert und Absenzen durch tabakbedingte Folgeerkrankungen verringert. Dazu kommt der Imagegewinn. Peter Lehmann, Ausbildungsverantwortlicher der Pflegezentren der Stadt Zürich engagiert sich seit Jahren für eine rauchfreie Lehre. «Ein Engagement, das sich auf jeden Fall lohnt – sowohl für uns wie auch für die Lernenden», wie er meint.

#### **Erfolgreich im Aargau lanciert**

«zackstark» wurde 2017 von der Lungenliga Aargau mit grossem Erfolg im Kanton Aargau lanciert. Die Fachstelle Suchtprävention Mittelschulen und Berufsbildung der kantonalen Bildungsdirektion, die ZFPS und LUNGE ZÜRICH bieten das Vorzeigeprojekt 2019 nun erstmals im Kanton Zürich an. Als Ansprechspartner in den Regionen stehen die regionalen Suchtpräventionsstellen des Kantons Zürich unterstützend zur Seite. «zackstark» wird vom Tabakpräventionsfonds mitfinanziert.

### **Lernende sind besonders gefährdet**

Gemäss dem Suchtmonitoring Schweiz 2016 beginnt die Hälfte aller Raucherinnen und Raucher bereits unter 18 Jahren mit dem Konsum. Eine wichtige Rolle spielt der Wechsel von der Schule in den Lehrbetrieb und die Orientierung an anderen Mitarbeitern. Der Anteil Raucher/-innen in der Schweiz (ca. ein Viertel der Bevölkerung) hat sich in den letzten zehn Jahren kaum verändert. Neu haben sich zudem E-Zigaretten etabliert. Deren Folgeschäden sind noch weitgehend unbekannt, gesund sind sie aber nicht. Nikotinsucht bleibt somit ein wichtiges Thema.

### **So melden sich Lehrbetriebe bei «zackstark» an:**

- Lehrbetrieb auf [www.zh.zackstark.ch](http://www.zh.zackstark.ch) registrieren
- Rauchfreie Lernende erfassen, Vertrag ausdrucken und ihn zusammen mit den Lernenden unterschreiben – fertig!
- Bei Fragen: Tel. 044 271 87 23 oder E-Mail an [zackstark@zfps.ch](mailto:zackstark@zfps.ch).

Weitere Informationen finden Sie unter [www.zh.zackstark.ch](http://www.zh.zackstark.ch) .

### **Welttag ohne Tabak**

Die Weltgesundheitsorganisation WHO initiierte 1987 den Welttag ohne Tabak, der seither jedes Jahr am 31. Mai stattfindet. In der Schweiz sterben jährlich 9500 Menschen an den Folgen des Tabakkonsums. Das sind ca. 25 Betroffene täglich und doppelt so viele Menschen, die bei Verkehrsunfällen tödlich verunglücken. Tabakkonsum ist weltweit die zweithäufigste Todesursache (nach Bluthochdruck). Rund fünf Millionen Menschen sterben weltweit jedes Jahr an den Folgen.

### **Noch Fragen?**

Zürcher Fachstelle zur Prävention des Medikamentenmissbrauchs (ZFPS)

Stephanie Unternährer

Projektleitung zackstark Kanton Zürich

Tel. 044 271 87 23

[unternaehrer@zfps.ch](mailto:unternaehrer@zfps.ch)

[www.zh.zackstark.ch](http://www.zh.zackstark.ch)



Copyright: Ramona Tollardo